



„Bei Candidate führen über 50 Prozent der Matches Unterhaltungen im Chat!“



Markus Mellmann

Mitgründer der Candidate-App

Wir führten das Interview am 3. September 2018.

Candidate - eine App, bei der man sich - im wahrsten Sinne des Wortes - „spielerisch verlieben“ soll. Durch ein kluges Matchingverfahren wollen die Macher der Frage-Antwort-App Singles noch besser miteinander verkuppeln. Wir haben Markus Mellmann, dem Mitbegründer der App, ein paar Fragen gestellt.



Das ist Candidate-App:

Dating-Game-App, bei der Singles mittels eines Frage-Antwort-Spiels den richtigen Partner finden sollen.

Candidate Testbericht jetzt gratis lesen

Gesamtbewertung



Größe der Kartei



Premium-Kosten

„Wer hat für Dich die passende Antwort?“

Getreu diesem Frage-Antwort-Motto funktioniert also die Candidate-App. Wie ist es Ihnen gelungen Candidate in so kurzer Zeit so groß und bekannt zu machen?

Mit gezielten Marketingaktivitäten und aufgrund der Tatsache, dass Candidate mit einem einzigartigen Matchingsystem überzeugt. Dies hat uns zu solidem organischem Wachstum verholfen.

Was macht das Matchingsystem von Candidate denn so einzigartig?

Candidate bietet seinen Nutzern die Möglichkeit, durch Beantwortung von Fragen zu Themen, die ihnen persönlich am Herzen liegen oder durch Fragen, deren Antworten Humor und Kreativität erfordern, zueinander zu finden.

Dadurch möchten wir die Basis für einen erfolgreichen Gesprächseinstieg schaffen, um im Online Dating für mehr echte Konversationen zu sorgen.

Und wie sieht so eine Konversation aus bzw. wie kann man bei Candidate jemanden kennenlernen?

Es gibt zwei Arten auf Candidate jemanden kennenzulernen:

- Entweder mit der Einsicht des Profils und der Beantwortung einer Frage
- oder mittels Spielen, die bis zu 5 Fragen umfassen können, den fragstellenden Nutzer von sich zu überzeugen.

„Unser Matchingsystem auf Basis eines Frage-Antwort-Prinzips erfordert mehr Einsatz als simples ‚Foto-Swipen‘. „

Wer es ernst nimmt und sich ein paar Gedanken zu den Fragen anderer macht, hat dafür sehr gute Chancen jemanden kennenzulernen, der wirklich zu ihm/ihr passt.

Was für Marketingaktivitäten haben Sie genau durchgeführt?

Wir waren auf Universitäten präsent um direkt mit potenziellen Nutzern ins Gespräch zu kommen und arbeiten seit dem Launch insbesondere über Online Marketing Kanäle.

Wie teuer war die Entwicklung der App und wie lange hat diese gedauert?

Die Entwicklung einer App ist ein laufender Prozess. Anfang 2015 haben wir mit der Entwicklung begonnen und im Oktober desselben Jahres unseren Launch gefeiert.

Seitdem hat sich innerhalb der App viel getan und auch in Zukunft wird sich Candidate weiterentwickeln. Über Investments halten wir uns stets bedeckt.

Bei Candidate gibt es, laut den zuletzt eigenen Angaben, 40 Prozent Matches, die zu einem Chat führen. Und es sollen auch schon mehr als 10.000 Candidate-User einen neuen Partner gefunden haben. Wie erklären Sie sich diese enormen Zahlen?

Vielen Online-Dating-Nutzern fällt es schwer, mit einem Match ins Gespräch zu kommen. Bei Candidate führen jedoch mittlerweile sogar über 50 Prozent der Matches Unterhaltungen im Chat, an denen beide User aktiv teilnehmen!

Und wie machen Sie das?

Candidate bietet einen hervorragenden Icebreaker, da das Frage-Antwort Prinzip über das Zustandekommen eines Matches entscheidet und direkt ein Gesprächsthema für die ersten Nachrichten im Chat liefert, an dem die beteiligten Nutzer Interesse haben.

Dies hat dazu geführt, dass mittlerweile bereits über 20.000 Nutzer jemanden über Candidate gefunden haben. Ein sehr schönes Ergebnis für uns.

Wie viele Mitglieder sind bei Candidate aktuell unterwegs und wie ist das zahlenmäßige Geschlechterverhältnis Mann:Frau?

Wir zählen mittlerweile über 900.000 Nutzer. Davon sind 60 Prozent männlichen und 40 Prozent weiblichen Geschlechts.

Wie viele Mitglieder sind bei Candidate aus Österreich?

78 Prozent unserer Nutzer kommen aus Deutschland, 13 Prozent aus Österreich und 9 Prozent weltweit, wobei Dänemark als größter Teil davon anzuführen ist.

Wie kommt es, dass Candidate neben Deutschland und Österreich auch in Dänemark sehr erfolgreich ist?

Wie bereits erwähnt, ist das organische Wachstum sehr wichtig für uns. Unsere Community aus Dänemark ist rein daraus entsprungen, dass Menschen über Candidate geredet haben und die Botschaft von Candidate so von Nord-Deutschland über die Grenzen nach Dänemark gelangen konnte.

Bis zu diesem Zeitpunkt war dieses Land nicht als Zielmarkt vorgesehen. Aufgrund des hohen Interesses haben wir dann natürlich reagiert und freuen uns nach wie vor über stets steigende Aktivitäten aus Dänemark in unserer App.

Gibt es Zahlen darüber, wie viele Nutzer hetero- und wie viele homosexuell-, queer etc. sind?

91 Prozent sind heterosexuell, 4 Prozent homosexuell und 5 Prozent bisexuell.

Sehen Sie Candidate als den „Herausforderer von Tinder“, so wie „Appadvice“ es einmal formulierte?

„Natürlich ist es unser Ziel zu wachsen und zu einem Bigplayer, wie beispielsweise Tinder, zu werden. „

Dieser Artikel wurde damals kurz nach unserem Launch veröffentlicht. Das war tatsächlich sehr unterhaltsam für uns, da wir zu diesem Zeitpunkt in etwa 10.000 Nutzer akquiriert hatten.

Unserer Ansicht nach steht jeder Player nach der Nummer 1 in gewisser Art und Weise in der Rolle des Herausforderers.

Wir sehen uns jedoch mehr als abwechslungsreiche Alternative zu jenen Dating Apps, die auf das Hot-or-Not Prinzip setzen und somit als Bereicherung für die Nutzer des mobile Dating Marktes.



Frage-Antwort-App Candidate

Wohin geht die Reise für Candidate in den nächsten 5 Jahren? Wird es neue Funktionen geben? Soll die App expandieren?

Wir analysieren laufend das Nutzerverhalten und arbeiten derzeit an einem spannenden Update, mit dem wir die App weiter verbessern wollen.

Innerhalb der nächsten 5 Jahre planen wir auch auf neuen Märkten aktiv zu werden und Communities aufzubauen.

„Ich kann mir gut vorstellen, dass der Trend verstärkt in Richtung Entertainment geht.“

Was meinen Sie, wie sich Online-Dating in der Zukunft entwickeln wird?

Im Online Dating geht es mittlerweile nicht nur um die Suche nach dem Traumpartner oder einem lockeren Flirt. Für viele Nutzer zählt primär der Unterhaltungswert im Online Dating.

Teilweise versuchen Anbieter dies über die Einbindung von Funktionen, die an Social Networks erinnern, über Video Live-Chats oder über Gamification zu erreichen.

Da gibt man ja dann auch schon recht viele Daten von sich preis - siehe Facebook. Könnte es bald so eine Art gläsernen Online-Dater geben?

Durch Soziale Netzwerke und erfolgreiche Dating Apps nahm die Hemmschwelle der Gesellschaft, im Internet private Informationen von sich preiszugeben, stark ab.

Daran ist auch nichts verwerflich. Dem Nutzer sollte lediglich bewusst sein, was er mit wem teilen möchte und, dass diese Inhalte möglicherweise für mehr Menschen ersichtlich sind und sich auf verschiedene Lebensbereiche wie Jobsuche, Online-Werbung etc. auswirken können.

Erhalten Sie Feedback von ehemaligen Candidate-Nutzern, die sich über die Online-Dating-Game-App gefunden haben?

Ja, wir erhalten sehr viel qualitatives Feedback, bei dem sich ehemalige Nutzer bedanken und uns von ihren Erfolgsgeschichten berichten.

Nachrichten des ersten Candidate-Pärchens, der ersten Candidate-Hochzeit, bis hin zum ersten Candidate-Baby haben uns als Entwickler-Team auch immer eine Menge Freude in den Arbeitsalltag gebracht.

Herzlichen Dank für das kurzweilige Interview, Herr Mellmann. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und eine weiterhin wachsende Candidate-App-Gemeinde.



Neugierig geworden?

**Candidate Testbericht jetzt
gratis lesen**